



Gutach



Bleibach



Siegelau

MITTEILUNGSBLATT

Amtsblatt
der Gemeinde



GUTACH
im Breisgau

41. Jahrgang · Nr. 23

Dienstag, 2. Juni 2015

Kinderferienprogramm 2015

Achtung! Es gibt noch einen zusätzlichen Programmpunkt!

Safri Duo (Bongo Song) – Tanzen für Jungs und Mädchen

am Freitag, 21. August 2015 von 14:00 Uhr bis 16:00 Uhr,

Treffpunkt: am ehemaligen Rathaus in Gutach, Uferweg 2.

Mitzubringen ist: Sportkleidung, Sportschuhe und etwas zum Trinken!

Angeboten wird dies von Francesca Bonina, Gutach

Ihr könnt dies einfach wie gewohnt auf eurem Anmeldebogen mit eintragen!

Bitte um weitere Beachtung!

Es ergaben sich noch Änderungen bei zwei Programmpunkten:

Spaß bei der Feuerwehr am 08. August - wurde ergänzt „mit Besichtigung der Feuerwehr Waldkirch“.

Fahrradtour nach Waldkirch am 10. August - wurde noch nachträglich gemeldet:

Mitzubringen ist: ein verkehrssicheres Fahrrad sowie ein Fahrradhelm.

Und es ist Voraussetzung, das Ihr Kinder schon sicher im Radfahren seit.

Eure Gemeindeverwaltung



AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Rathaus am Freitag, 05. Juni geschlossen

Das Rathaus ist am Freitag, 05. Juni ganztägig geschlossen. Am Montag, 08. Juni sind wir zu den üblichen Sprechzeiten wieder gerne für Sie da.

Ihre Gemeindeverwaltung

Beschriften und Anbringen von Briefkästen und Hausnummern

Ist Ihre Hausnummer erkennbar angebracht und Ihre Tür bzw. Ihr Klingelschild und der Briefkasten richtig beschriftet? Immer wieder kommt es zu Schwierigkeiten bei der Postzustellung, weil nicht erkennbar ist, ob der Adressat dort auch wirklich wohnt. Bitte prüfen Sie, ob Ihre Hausnummer erkennbar und Ihr Name am Briefkasten angebracht ist. Sie gewährleisten damit die reibungslose Zustellung Ihrer Post und helfen den Zustellern.

Im Notfall kann dies auch entscheidend für rasche HILFE durch den ARZT oder den Rettungsdienst sein!

Ihre Gemeindeverwaltung

Überprüfung der Straßenbeleuchtung

Die Netze BW führt im Zeitraum der KW 24, zwischen dem 08.06.2015 und dem 12.06.2015, die Überprüfung der Straßenbeleuchtungsmasten durch.

In einigen Fällen ist dabei das Betreten von Privatgrundstücken unerlässlich. Die Netze BW sowie die Gemeindeverwaltung bitten hierfür um Verständnis.

Ihre Gemeindeverwaltung

Geschwindigkeitskontrolle

Die Stadt Waldkirch hat am 11. Mai 2015 von 17:41 Uhr bis 21:35 Uhr eine Geschwindigkeitskontrolle in Gutach im Breisgau, Landstraße in Höhe Haus Nr. 2A durchgeführt.

Es wurden insgesamt **1257** Fahrzeuge gemessen, von denen 42 zu beanstanden waren. Dies entspricht einer Beanstandungsquote von **3,3 %**.

Die festgestellte Höchstgeschwindigkeit betrug **97 km/h**.

Die Stadt Waldkirch hat am 23. Mai 2015 von 08:30 bis 11:40 Uhr eine Geschwindigkeitskontrolle in Gutach im Breisgau, Landstraße in Höhe Haus Nr. 3A durchgeführt.

Es wurden insgesamt **289** Fahrzeuge gemessen, von denen 32 zu beanstanden waren. Dies entspricht einer Beanstandungsquote von **11 %**.

Die festgestellte Höchstgeschwindigkeit betrug **67 km/h**.

Die Stadt Waldkirch hat am 23. Mai 2015 von 13:18 Uhr bis 13:56 Uhr eine Geschwindigkeitskontrolle in Gutach im Breisgau, B294 in Höhe Schönwasen/Riedern durchgeführt.

Es wurden insgesamt **284** Fahrzeuge gemessen, von denen 22 zu beanstanden waren. Dies entspricht einer Beanstandungsquote von **7,7 %**.

Die festgestellte Höchstgeschwindigkeit betrug **86 km/h**.

Die Stadt Waldkirch hat am 23. Mai 2015 von 13:56 bis 14:50 Uhr eine Geschwindigkeitskontrolle in Gutach im Breisgau, B294 in Höhe Schönwasen/Riedern durchgeführt.

Es wurden insgesamt **237** Fahrzeuge gemessen, von denen 20 zu beanstanden waren. Dies entspricht einer Beanstandungsquote von **8,4 %**.

Die festgestellte Höchstgeschwindigkeit betrug **89 km/h**.

Ihre Gemeindeverwaltung



„Wichtige Rufnummern bei Unfall und Gefahr“

NOTDIENSTE ARZT

An Werktagen nach 18 Uhr ist der diensthabende Arzt durch Anruf beim Hausarzt zu erfahren.

Außerhalb der regulären Sprechzeiten der Arztpraxen ist der ärztliche, kinderärztliche, gynäkologische und augenärztliche Bereitschaftsdienst unter Tel. 01805/19292-320 zu erreichen.

An Wochenenden und Feiertagen ist der zahnärztliche Notfalldienst unter Tel. 0180/3222555-70 erreichbar.

In Notfällen:

Notruf Polizei: 110
Notruf Feuerwehr, Notarzt, Rettungsdienst: 112
Rufnummer Krankentransport: 19222

Notruf-Fax an die Rettungs- und Feuerwehrleitstelle:
07641/4601-77 (nur für schwerhörige, ertaubte, gehörlose und sprachgeschädigte Personen.)

Apotheken-Notdienst



Dienstbereitschaft von

8.30 Uhr - 8.30 Uhr des folgenden Tages

- Di. 02.06. Kandel-Apotheke, Waldkirch**
Lange Str. 58, Tel. 07681 9320
- Mi. 03.06. Marien-Apotheke, Gutach im Breisgau**
Golfstr. 9, Tel. 07681 7257
- Do. 04.06. Apotheke am Heidacker, Freiamt
(Ottoschwanden)**
Hauptstr. 57, Tel. 07645 917877
Waldhorn-Apotheke, Sexau
Emmendinger Str. 6, Tel. 07641 47575
- Fr. 05.06. Apotheke im Kohlerhof, Denzlingen**
Rosenstr. 1, Tel. 07666 949110
- Sa. 06.06. Apotheke auf der Bleiche, Emmendingen**
Lessingstr. 19, Tel. 07641 51852
Glotter-Apotheke, Glottertal
Talstr. 70a, Tel. 07684 1355
- So. 07.06. easyApotheke, Emmendingen**
Freiburger Str. 4, Tel. 07641 954280
Stadt-Apotheke, Waldkirch
Lange Str. 37, Tel. 07681 479110
- Mo. 08.06. Central-Apotheke, Emmendingen**
Theodor-Ludwig-Str. 11, Tel. 07641 914170
- Di. 09.06. Apotheke Simonswald**
Talstr. 36a, Tel. 07683 794
Breisgau-Apotheke, Teningen
Alemannenstr. 2a, Tel. 07641 8460

Tierärztlicher Bereitschaftsdienst:

Ist der zuständige Tierarzt nicht erreichbar, versieht am Sonntag bzw. ges. Feiertag in der Zeit von 10.00 bis ca. 18.00 Uhr den tierärztlichen Bereitschaftsdienst wie folgt:

Donnerstag, 04.06.15 (Fronleichnam)

Dr. Rudloff, Elzach, Brandstr. 10, Tel. 07682 290
Dr. Kneucker, Denzlingen, Thüringer Straße 7, Tel. 07666 7868

Samstag/Sonntag, 06.06./07.06.15

Regina Kohler, Herbolzheim, Im Entennest 5, Tel. 07643 934040
Dr. Klein, Emmendingen, Neustraße 16, Tel. 07641 416888

Tierkörperbeseitigungsanstalt

Zweckverband PROTEC Orsingen, Nenzinger Str. 34,
78359 Orsingen, Tel. 07774/9339-0, Fax 07774/9339-33

Notdienst für Strom:

EnBW Regional AG, Regionalzentrum
Rheinhausen, Störungsmeldestelle 0800 3629477

Notdienst für Wasser:

Tel. 0170/6313727

Recyclinghof Bleibach:

Simonswälder Straße. Öffnungszeiten:
Fr., 13.00 - 17.00 Uhr, Sa., 09.00 - 13.00 Uhr

Grünschnittsammelplatz Bleibach:

Simonswälder Str., beim Getränkemarkt (neben Recyclinghof)
am 1. Samstag im Monat sowie im März/April und im Sep./Okt./
Nov. zusätzlich am 1. und 3. Sa. im Monat von 10.00 - 13.00 Uhr

Straßenbeleuchtung Hotline:

0800 100 1873 über diese Nummer erreichen Sie uns 24
Std, 7 Tage die Woche.

Fachstelle Sucht

Beratung, Behandlung, Prävention
Friedhofstr. 1, Waldkirch, Tel. 07681/24623

Dienstag, Donnerstag 10-17 Uhr

emma

Jugend- und Drogenberatung

Friedhofstr. 1, Tel. 07681/3891 und 07641/41970

GEMEINDEVERWALTUNG



Bürgermeisteramt Gutach im Breisgau

Dorfstraße 33, 79261 Gutach im Breisgau

Tel.: 07685 9101-0, Fax: 07685 9101-25

www.gutach.de

Öffnungszeiten/Sprechzeiten:

Mo. - Fr. 08.00 - 12.00 Uhr, Do. 14.00 - 18.00 Uhr

Bürgermeister: Urban Singler

Tel. 9101-12, gemeinde@gutach.de

Sekretariat: Patrizia Sofia

Tel. 9101-12, sofia@gutach.de

Bürgerbüro:

Rafaela Fehrenbach, Tel. 9101-21, fehrenbach@gutach.de

Gerlinde Oswald, Tel. 9101-20, oswald@gutach.de

Standesamt/Bürgerbüro: Susanne Klausmann

Tel. 9101-14, klausmann@gutach.de

Hauptamt: Paul Jungblut

Tel. 9101-15, jungblut@gutach.de

Helga Weber, Tel. 9101-13, weber@gutach.de

Bauamt/Wasserversorgung:

Markus Adam, Tel. 9101-16, adam@gutach.de

Michaela Berger, Tel. 9101-17, berger@gutach.de

Gemeindekasse:

Marlies Schwickerath, Tel. 9101-18, schwickerath@gutach.de

Rita Silberer, Tel. 9101-19, silberer@gutach.de

Rechnungsamt

Martina Joos, Tel. 9101-22, joos@gutach.de

Thomas Heizmann, Tel. 9101-23, heizmann@gutach.de

Zweitälerland-Tourismus: Geschäftsstelle

Tel. 19433, info@zweitaelerland.de

Kommunale Kinderkrippe „Schatzkiste“, Tel. 9101-77

Schulen:

Elztalschule, Tel. 9101-70, elztal-schule@gutach.schule.bwl.de

Grundschule Bleibach, Tel. 9101-75, gs-bleibach@gutach.de

Grund- und Werkrealschule ZweitälerLand

Tel. 07681 8563, gwrws-zweitaelerland@gutach.de

Turnhalle Bleibach, Tel. 910178

Grundbuchamt

ab dem 1. Mai 2012 ist das **Amtsgericht Emmendingen**,
Grundbuchamt, Liebensteinstraße 2, 79312 Emmendingen,

Telefon: 07641 96587 600 (Zentrale),

Fax: 07641 96587 603,

Mail: poststelle@gbaemmendingen.justiz.bwl.de

für alle Grundbuchelegenheiten zuständig.

Die Gemeinde Gutach im Breisgau gratuliert



Herzlichen Glückwunsch zum Geburtstag

am 03. Juni 2015

Herrn Adolf Kammerer,
Paulstr. 13 zum 81. Geburtstag

Frau Hilda Maria Kaltenbach,
Oberspitzenbacher Str. 7 zum 76. Geburtstag

am 04. Juni 2015

Herrn Klaus Günther,
Schwarzwaldstr. 7 zum 74. Geburtstag

am 05. Juni 2015

Herrn Xaver Bayer,
Mußbachstr. 23 zum 77. Geburtstag

am 06. Juni 2015

Herrn Rudolf Pöschl,
Paulstr. 9 zum 78. Geburtstag

am 07. Juni 2015

Frau Annemarie Margitta Ambis,
Am Kregelbach 7 zum 72. Geburtstag

am 08. Juni 2015

Herrn Antonio Montagno Bozzone,
Elzstr. 22 zum 79. Geburtstag

am 09. Juni 2015

Frau Walburga Wernet,
Raufeldstr. 3 zum 85. Geburtstag

Herrn Hermann Ludwig Stratz,
Dorfstr. 66 zum 80. Geburtstag

Auch den Altersjubilaren, die namentlich nicht genannt werden wollen, gratulieren wir recht herzlich zu ihrem Geburtstag und wünschen alles erdenklich Gute, vor allem jedoch Gesundheit und Wohlergehen.

BEKANNTMACHUNGEN ANDERER BEHÖRDEN

Mitteilungen des Landratsamtes Emmendingen



Informationsabend zum Meisterkurs

An den Gewerblichen und Hauswirtschaftlich-Sozialpfliegerischen Schulen Emmendingen (GHSE, Jahnstraße 12-14) startet im September 2015 ein Vorbereitungskurs für die Teile 3 und 4 der Meisterprüfung. Dazu findet am Dienstag, 23. Juni 2015 in Raum 229 um 19.00 Uhr ein Informationsabend statt. Der Kurs bereitet auf die allgemeinen Hauptteile der Meisterprüfung vor (Grundlagen des Rechnungswesens und Controllings, Buchführung, Rechtliche und steuerliche Grundlagen, Berufs- und Arbeitspädagogik). Teilnehmen kann, wer eine abgeschlossene Ausbildung in einem der anerkannten gewerblichen Berufe hat und anschließende Berufstätigkeit in einem gewerblichen Beruf nachweist.

Der Kurs ist nach DIN-ISO 9000 zertifiziert, somit sind die Kursteilnehmerinnen und Kursteilnehmer grundsätzlich berechtigt Meister-BAföG in Anspruch zu nehmen. Die Prüfung in den beiden Teilen wird voraussichtlich im Juni 2016 an der Handwerkskammer Freiburg abgenommen. Anmeldeformulare sind unter www.ghse.de zu finden. Anfragen oder Anmeldungen zum Kurs nimmt der Kursleiter Wolfram Helff (hlf@ghse.de) oder die Verwaltung der GHSE entgegen (Tel. 07641/465-100).

Drei Gärten öffnen für Besucher

Drei Gärten in Sasbach, Rheinhausen und Kenzingen können am **Sonntag, 7. Juni 2015** im Rahmen der Aktion „Tag der offenen Tür“ besichtigt werden. Doris Beck und Albert Wolfhard (Rosenstraße 26a) in Sasbach-Jechtingen laden von **10 bis 17 Uhr** zur Besichtigung ein. Sie machen zum ersten Mal bei der Aktion mit. Ihr Garten besteht aus vielen Buchs-Einfassungen im Barockstil, mit Buchskugeln und anderen Elementen im Formschnitt sowie Stauden, Rosen, Sitzgelegenheiten unter Bäumen und dekorativen Elementen. Der Garten von Antje und Günther Stehlin (Neuweg 37) in Rheinhausen-Oberhausen ist von **11 bis 17 Uhr** geöffnet. Es ist ein großer, ländlicher Hausgarten mit schönen Sitzplätzen, einem kleinen Teich mit Bachlauf und vielen Rosen, bei denen der Schwerpunkt auf Nostalgierosen mit dazugehörigen Stauden liegt. Der Garten von Brunhilde und Karl Ziegler (Kammerhalden 13) in Kenzingen-Nordweil kann von **11 bis 17 Uhr** besichtigt werden. Der kleine Hausgarten ist in verschiedene Themenbereiche mit Stauden, Strauch- und Kletterrosen und einer Terrasse als „Gartenzimmer“ gegliedert.

Weitere Infos zu den Gärten mit Hinweisen zur Anfahrt sowie alle Termine für Sommer 2015 stehen unter: www.landkreis-emmendingen.de und im Faltblatt, das an der Infotheke im Landratsamt Emmendingen und in den Rathäusern erhältlich.

Moderner Garten in Elzach zu besichtigen

Beim „Tag der offenen Gartentür“ kann am 2. Juniwochenende der Garten von Petra Furtner-Althaus und Andreas Althaus in Elzach (Wittenbachstraße 25) sowohl am Samstag, 13. Juni von **20 - 22 Uhr** als auch am Sonntag, 14. Juni, von **13 - 18 Uhr** besucht werden. Rund um einen großen Naturpool erstreckt sich ein modern gestalteter Garten in ausgefallenem Design mit Terrassen, Mauern aus Muschelkalk und als Hingucker einem Dach-Nutzgarten mit Edelstahl-Hochbeeten.

Rosenpracht in Emmendinger Garten

Am Sonntag, 14. Juni 2015 ist der Garten von Elvira und Willi Fischer in Emmendingen-Kollmarsreute (Altdorfstraße 66) von **11 bis 18 Uhr** geöffnet. Es ist ein kleiner Hausgarten mit Bachlauf und Wasserspiel, mit Nadelgehölzen und Buchs sowie vielen Edel-, Strauch- und Kletterrosen. Parkmöglichkeiten bestehen bei der Hochberghalle.

Garten mit fernöstlichem Flair in Riegel

Am Sonntag, 14. Juni stellt Esther Vögtlin in Riegel (Römerstraße 21) von **14 bis 20 Uhr** ihren in fernöstlichem Flair gestalteten Garten vor. Kennzeichen sind eine dezente grün-betonte Bepflanzung und eine bunte Mischung aus unterschiedlichen Dekorationselementen sowie die Verwendung von vielen Naturmaterialien.

Drei offene Gärten in Simonswald

Gleich drei Gärten können am Sonntag, 14. Juni 2015 in Simonswald besichtigt werden. Von **11 bis 17 Uhr** ist der Garten von Heike und Lothar Hug (Untertalstraße 14e) geöffnet. Es ist ein kleiner Hausgarten, der in die offene Landschaft übergeht mit Stauden, Bachlauf und kleinem Nutz- und Obstgarten. Keine Parkmöglichkeit direkt beim Garten! Von **13 bis 18 Uhr** lädt Rita Dauenhauer (Talstraße 12 a) in ihren Garten ein. Sie stellt einen kleinen Bauerngarten im traditionellen Stil mit passenden Stauden, Gemüse und Beerenobst, eingefassten Karrees und einem Gartenhaus unter einem markanten Birnbaum vor.

Von **13 bis 18 Uhr** ist der Garten von Roswitha und Willi Schultis (Am Schloß 1) geöffnet. Es ist ein ländlich-romantischer Hausgarten am Wildbach, mit großen Rasenflächen, Rosen und Hortensien, einem kleinen Teich mit Wasserfall und Dekorationen aus Metall und Keramik.



Landwirtschaftsamt

Termine für die Schafwollannahme 2015

Die Baden-Württembergische Wollerzeugergemeinschaft e.V. nimmt im Juni 2015 wieder Wolle an. Die nächsten Termine für die Schafhalter aus dem Landkreis Emmendingen sind **am Donnerstag, 25. Juni 2015 von 10- 14 Uhr** bei K. Glaser in 77855 Achern, Maiwaldsiedlung 3 sowie am Freitag, 26. Juni 2015 von 9 - 14 Uhr bei W. Gutekunst in 79112 Freiburg-Opfingen, Fänchelenweg 15. Weitere Infos erteilen der Landesschafzuchtverband oder das Landwirtschaftsamt des Landratsamtes Emmendingen.

Bundesagentur für Arbeit Agentur für Arbeit Freiburg



Grenzen überschreiten für Bildung und Studium

Deutsch-französische Berufsberatung im BiZ

Am Donnerstag, 11. Juni, informiert die französische Berufsberatung im Berufsinformationszentrum (BiZ) der Agentur für Arbeit Freiburg, Lehener Straße 77, über Ausbildungs- und Studienmöglichkeiten in Frankreich. Die oberrheinische Region bietet auch grenzüberschreitend hervorragende Möglichkeiten zur Ausbildung und Erweiterung des persönlichen Horizonts. Mit einem Berufs- oder Studienabschluss in Frankreich vertieft man zudem Sprache und Kultur des regional wichtigsten Nachbarn. Frankreichinteressierte können sich wahlweise in deutscher oder französischer Sprache individuell beraten lassen (Reservierung Tel 0761 2710 264, Fax: -465, E-Mail: freiburg.biz@arbeitsagentur.de).

Deutsche Rentenversicherung

„Erwerbsgemindert oder berufsunfähig – was wäre wenn?“ am 15.04.2015 in Lörrach

Aktuelle Informationen rund um die Rente und Antworten auf die wichtigsten Fragen bietet das Regionalzentrum Freiburg der Deutsche Rentenversicherung Baden-Württemberg in seinen kostenlosen Vorträgen und Seminaren. In Lörrach informiert die Rentenversicherung **am 15.04.2015 um 16.30 Uhr** über das Thema „Erwerbsgemindert oder berufsunfähig – was wäre wenn?“ Die Fachleute der Rentenversicherung gehen dabei unter anderem auf folgende Fragen ein: Wann liegt Berufsunfähigkeit oder Erwerbsminderung vor? Wann gibt es die halbe oder die volle Rente? Wie lange wird die Rente gezahlt? Wie viel darf ich hinzuverdienen?

Der Vortrag findet in unserer Außenstelle Lörrach, Feldbergstraße 16 statt und dauert etwa zwei Stunden, um Anmeldung unter Tel: 07621/ 4225610 oder per E-Mail: aussenstelle.loerrach@drv-bw.de wird gebeten.

Gewerbeakademie Freiburg

Glasklar organisiertes Unternehmerbüro

Wer ein gut organisiertes Unternehmerbüro hat, hat eine messbare Leistungssteigerung und einen reibungslosen Betriebsablauf sowie eine langfristige Sicherung und Erhaltung der Ordnung in seinem Unternehmen. Die Gewerbe Akademie Freiburg bietet **am Donnerstag, 2. Juli von 9 bis 17 Uhr** ein Seminar mit dem Titel „Glasklare Organisa-

tion im Unternehmerbüro“ an. In sechs Modulen geht es von der Organisation des Raumes und des Arbeitsplatzes über die Organisation der täglichen Arbeit bis zu Ablage und Informationsfluss. Ziel ist es, eine hundertprozentige Transparenz am Arbeitsplatz zu schaffen, so dass jeder alles findet und zwar sofort. Denn Übersicht schafft auch Sicherheit. Ein leerer Schreibtisch fördert die Kreativität. Ordnung bringt auch täglich eine Stunde mehr Zeit, weil Suchen der Vergangenheit angehört.

Weitere Informationen erteilt die Gewerbe Akademie Freiburg, Telefon 0761/15250-0 oder im Internet unter www.wissen-hoch-drei.de

Industrie- und Handelskammer

Betriebliche Altersversorgung und Zeitwertkonten: Was kommt auf die Unternehmen zu?

IHK Veranstaltung in Freiburg zur Relevanz von Betrieblicher Altersversorgung und Wertguthaben in Unternehmen
Die Bewältigung des demografischen Wandels und seiner vielschichtigen Folgen erfordert gesamthafte, integrierte und kreative Lösungen. Das Thema der Mitarbeiterbindung gewinnt dabei in den Unternehmen immer mehr an Bedeutung.

Welche Rolle spielen Modelle der Altersversorgung und Zeitwertkonten in diesem Zusammenhang?

Auf diese Frage will die Veranstaltung der IHK in Freiburg **am 15. Juni 2015 von 16.00 bis 19.00 Uhr** eingehen. In Kooperation mit dem Demographie Netzwerk (ddn) sowie Towers Watson soll die Relevanz von betrieblicher Altersversorgung und Wertguthaben in Unternehmen verdeutlicht werden. Mit mehreren praktischen Beispielen wird aufgezeigt, wie innovative und praxisorientierte betriebliche Lösungen auch für klein- und mittelständische Unternehmen gestaltet werden können.

So werden Vertreterinnen der Auma Riester GmbH & Co. KG sowie der Badischen Pressehaus GmbH & Co. KG im Dialog mit der Allianz Pension Partners GmbH aus eigenen Erfahrungen berichten. Ein Vertreter von Fidelity Investments geht auf die „Chemische Formel der Lebensarbeitszeit“ und somit auf die Umsetzung der Demografietarifverträge in der Chemischen Industrie ein. Abgerundet werden diese Praxisbeispiele durch einen Beitrag von Towers Watson zur Thematik sowie einem Impulsvortrag der DRV Baden-Württemberg über das Dreisäulensystem der Altersversorgung. Den Einladungsflyer mit den Details können Sie unter www.suedlicher-oberrhein.ihk.de, Standortpolitik, Veranstaltungen ersehen. Die **Anmeldung** zur Veranstaltung erfolgt online unter: www.suedlicher-oberrhein.ihk.de. Bitte geben Sie in der Dokumentensuche (oben rechts auf der Seite) die Veranstaltungsnummer 12675607 ein.

Naturpark Südschwarzwald

Mitgliederversammlung des Naturparks Südschwarzwald

71 neue Projekte werden 2015 auf den Weg und die Region kräftig voran gebracht!

In Titisee fand am Donnerstag, 21. Mai, die diesjährige Mitgliederversammlung des Naturparks Südschwarzwald statt. Mit 71 Projekten und einem Gesamtvolumen von 1,5 Mio. Euro startet der Naturpark in sein nunmehr 16. Jahr. Strategische Schwerpunkte des Maßnahmenprogramms 2015 und auch der künftigen Arbeit liegen u. a. in den Bereichen Regionalvermarktung, Umweltbildung und dem naturnahen Tourismus. Im Jahr 2015 werden 71 Projekte vom Naturpark Südschwarzwald gefördert, die ein Gesamtvolumen von 1,5 Mio. Euro haben. „Der Naturpark ist nun im

16. Jahr aktiv in der nachhaltigen Entwicklung des ländlichen Raumes und hat impulsgebende Kampagnen und zahlreiche Leuchtturmprojekte eingebracht“, so die Vorsitzende, Landrätin Marion Dammann.

Naturpark-Geschäftsführer Roland Schöttle präsentiert die schon traditionellen Naturpark-Veranstaltungen „Brunch auf dem Bauernhof“ und „Naturpark-Märkte“. Sie sind, so Schöttle, die „Flaggschiffe der Regionalvermarktung“. In diesem Jahr gibt es 18 Naturpark-Märkte über den gesamten Südschwarzwald verteilt. Highlight ist der Naturpark-Markt in Schopfheim am 13.9.2015 im Rahmen des SWR-Pfännle on tour. Der Brunch auf dem Bauernhof findet in diesem Jahr am 2. August statt.

Das äußerst erfolgreiche Pilotprojekt „Naturpark-Schule“ ist zu einem bereits stattlichen Netzwerk von 18 Naturpark-Schulen angewachsen, das deutschlandweit Vorbild geworden ist. Das Interesse der Naturpark-Gemeinden an diesem Schwerpunktprojekt ist weiterhin groß, ist es doch 2014 als UN-Weltdekaden-Projekt für nachhaltige Bildung ausgezeichnet worden. Die erfolgreiche Kampagne „Blühender Naturpark“ wird inzwischen in über 50 Naturparkgemeinden durchgeführt. Neben der Öffentlichkeitsarbeit mit einer Wanderausstellung und Infomaterialien hat die Kampagne zum Ziel, innerörtliche Grünflächen mit gebietsheimischen Saatzmischungen zu bepflanzen und so attraktive und ökologisch wertvolle Bereiche entstehen zu lassen. Am 19. Mai konnte zudem die neue „Bauergartenroute“ eröffnet werden. Diese führt durch die beiden Naturparke Südschwarzwald und Schwarzwald Mitte/Nord und bietet Besuchern bei Führungen spannende Einblicke in die faszinierende Tradition der Bauern- und Klostergärten. Im Bereich des nachhaltigen Sporttourismus wird der Schwerpunkt in den nächsten Jahren auf die Neukonzeption des Mountainbike-Wegenetzes im Naturpark gelegt. Im Herbst 2015 kann bereits die erste neue MTB-Strecke, der „Gipfeltrail Hochschwarzwald“ rund um den Feldberg, eingeweiht werden.

Im Bereich Umweltbildung unterstützt der Naturpark Projekte wie den Holzrückttag im WaldHaus Freiburg oder den Wolfspfad in Höchenschwand, darüber hinaus naturpädagogische Veranstaltung auf der Domäne Hochburg und im Lorenz Oken-Institut in Herrischried sowie das Schulprojekt zu Luchs und Wolf mit dem Wildbiologen Peter Sürth. Termine im Naturpark-Jahr sind neben den bewährten Naturpark-Märkten und dem Brunch der 3. „Badi-sche Kräutertag“, der am 14. Juni in Bernau stattfindet und die 2. „Käsemesse“ am 5. Juli in Oberried.

Weitere Infos und sämtliche Termine aus dem Naturpark-Jahr 2015 finden Sie unter: www.naturpark-suedschwarzwald.de.

FREIWILLIGE FEUERWEHR GUTACH IM BREISGAU



FFW Abt. Siegelau

Nächsten Montag Probe um 20.00 Uhr, Treffpunkt am Gerätehaus.

IMPRESSUM



Herausgeber: Gemeindeverwaltung Gutach im Breisgau
Dorfstraße 33, 79261 Gutach im Breisgau

Druck und Verlag:

Nussbaum Medien Rottweil GmbH & Co. KG, Durschstraße 70,
78628 Rottweil, Telefon 0741 5340-0, Fax 0741 65 85

Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen:

Bürgermeister Urban Singler oder sein Vertreter im Amt
Für „Was sonst noch interessiert“ und den Anzeigentil:
Brigitte Nussbaum

Es gilt die jeweils aktuelle Anzeigen-Preisliste.

KIRCHLICHE NACHRICHTEN

Evang. Paul-Gerhardt-Gemeinde Kollnau-Gutach



Am Sonntag, den 07. Juni 2015

09:30 Uhr - Gottesdienst (Präd. Pollhans)

Am Mittwoch, den 10. Juni 2015

09:15 Uhr - Fröhliches Frühstück

18:30 Uhr - Ökum. Andacht in Bleibach

VEREINSNACHRICHTEN

Kanonen-Salutschießen

am Scheibenbühl am 04. Juni 2015 um 06:00 Uhr

Es ist ein Jahrhundert alter Brauch bei hohen kirchlichen und weltlichen Festtagen frühmorgens die Bevölkerung darauf hinzuweisen, dass ein besonderer Tag beginnt. Auch ab 10:00 Uhr Fronleichnamsprozession begleitet.

Kath. Frauengemeinschaft / kfd Bleibach



Jahreshauptversammlung am 16.06.2015

Die kfd Bleibach lädt alle Mitglieder und Interessierte zur Jahreshauptversammlung am **Dienstag, den 16.06.2015** ein. Bei dem Gottesdienst um 18.30 Uhr in der Pfarrkirche St. Georg wird der verstorbenen Mitglieder gedacht, anschließend Versammlung im Pfarrsaal unter der Kirche.

Nach der Tagesordnung wollen wir den Abend in gemütlicher Runde ausklingen lassen.

Das kfd Team

Landjugend Siegelau

Blumenteppeche legen

Liebe Kinder,

wenn ihr auch dieses Jahr Lust habt, Blumen für unsere Blumenteppeche zu sammeln und uns, die KLJB Siegelau, damit tatkräftig unterstützen wollt, könnt ihr die Blumen gerne am **Samstag, den 6. Juni 2015 ab 14:00 Uhr** bei uns im Haus der Vereine abgeben.

Für Eure Hilfe haben wir ein kleines Dankeschön vorbereitet. Wir freuen uns auf Euer Kommen.

Eure KLJB Siegelau



SC Gutach-Bleibach e.V.



Herzrasen für Kunstrasen -

www.Herzrasen-fuer-Kunstrasen.de

- Für die Baumspendeaktion in Siegelau haben wir neben der tollen Unterstützung der Waldbesitzer auch vielfach positive Rückmeldungen aus der gesamten Gemeinde erfahren. Voraussichtlich Ende Juni können wir den Spenderertrag sowie die Spender über die Homepage www.Herzrasen-fuer-Kunstrasen.de veröffentlichen.
- Auch in den Ortsteilen Gutach und Bleibach möchten wir gerne eine Baumspendeaktion durchführen. Wir möchten die Waldbesitzer in diesen Ortsteilen im kommenden Spät- oder Frühjahr ansprechen.



- In den nächsten Wochen werden wir Sie im Rahmen von Straßensammlungen um Ihre Spende zum Bau des Kunstrasenplatzes bitten. Falls Sie trotz bereits getätigter Überweisung im Rahmen der Straßensammlung erneut angesprochen werden, bitten wir um Verständnis.
- Unterstützen Sie unser Projekt Herzrasen für Kunstrasen.

SC Jugendabteilung

Freitag, 05.06.2015

19:00 Uhr, B2-Junioren, SG Elzach-Yach : SC GB

Schwarzwaldverein Kollnau-Gutach

Auf geschichtsträchtigen Spuren durch den Hegau.

Am Sonntag, 14.06.2015 laden wir ein zur diesjährigen geschichtlichen Busfahrt und Wandertour nach Engen und in den Hegau. Die einzelnen Programmpunkte sind:

Der Petersfels im Brudertal – ein steinzeitlicher Lagerort, der römische Gutshof Villa Rustica bei Büßlingen, Besichtigung des mittelalterlichen Städtchens Tengen, Kaffeepause, ansonsten unbedingt Rucksackverpflegung erforderlich. Wanderführer sind Hermann Rehm, Tel. 07681/3711, E-Mail: rehm-waldkirch@web.de und Manfred Müller. Abfahrt Kollnau, Albert-Burger-Platz 8.00 Uhr, Zustieg auch Bleibach Bahnhof 7.52 Uhr, Gutach Brücke 7.56 Uhr, Waldkirch Rathaus 8.03 Uhr, Gehzeit 4 Stunden, Rückkehr ca. 19.00 Uhr, Fahrtkosten 15,00 Euro, Anmeldung bis 05.06.2015 erforderlich.

Trachten- u. Brauchtumsverein ZweiTälerLand e.V.



Probe des Singkreises

Die nächste Probe des Singkreises findet am **Mittwoch, 03. Juni 2015, um 20.00 Uhr** in der **Gipserhalle**, Am Stollen, in Bleibach statt.

Fronleichnam

Wir bitten die Trachtenträger/innen am **Donnerstag, 04. Juni 2015** an der Fronleichnamsprozession in **Bleibach** teilzunehmen.

Beginn der Eucharistiefeier ist um **9.00 Uhr** in der **St. Georg Kirche**, anschließend Prozession.

Triberger Schinkenfest

Als weitere Aktivität steht dann am **Sonntag, 14. Juni 2015** die Teilnahme am 1. Schwarzwälder Trachtenumzug in Triberg an.

Weitere Infos folgen im nächsten Gemeindemitteilungsblatt. Wir freuen uns über eine zahlreiche Teilnahme.

Willi Wehrle, 1. Vorstand

PARTEIEN

CDU ORTSVERBAND Gutach im Breisgau

Bericht über die offene Sitzung der CDU-Gemeinderatsfraktion vom 18.05.2015 - Diskussionsrunde zum Thema Windkraft auf dem Eckleberg

Am Montag, den 18.05.2015 traf sich die Gemeinderatsfraktion der CDU Gutach zur offenen Fraktionssitzung im Gasthaus Löwen in Bleibach. Zu Gast war Herr Thoma aus Siegelau, der seine Argumente für den Bau einer Windenergieanlage auf dem Eckleberg vortrug. An seiner Seite war Markus Wanckel, Projektleiter der Windkraft Schonach GmbH.

Herr Wanckel erläuterte fachmännisch die aus seiner Sicht vorliegenden Argumente für den Bau eines Windrads an genau dieser Stelle. So führte er aus, dass neben des zu erwartenden hohen Ertrags auch die notwendige Infrastruktur bereits vorhanden sei. Während anderswo im Schwarzwald an geplanten Standorten bei ähnlichen Projekten meist weite Wege und entfernte Netzanschlussmöglichkeiten zu beklagen seien, wäre der Eckleberg hingegen bestens für den Bau eines Windrads geeignet. Auch sei die geplante Anlage aus dem Ort (Siegelau) nicht direkt zu sehen. Ziel der Projektbeteiligten sei es, ein "Bürgerwindrad" zu bauen, von dessen Ertrag die Anrainer und lokalen Bürger profitieren sollen. Eine Reihe von Gesprächen seien hierzu bereits geführt worden.

Die sehr detailreich und fachlich untermauerten Argumente wurden von den Fraktionsmitgliedern intensiv diskutiert. Insbesondere die von Windkraftgegnern jüngst bei der CDU Fraktion vorgebrachten Einwände gegen neue Windenergieanlagen um Siegelau mussten dabei miteinbezogen werden.

Im Ergebnis konnten wir Herrn Thoma unsere grundsätzliche Unterstützung zusagen, da der Standort aus unserer Sicht besser geeignet ist als mancher Standort der nach der Prüfung im Flächennutzungsplanverfahren übrig blieb. Er kündigte an, zusammen mit Herrn Wanckel nun alle vorhandenen Möglichkeiten prüfen zu wollen, wie die Windenergieanlage Eckleberg noch verwirklicht werden könnte. Die CDU Gutach vertritt dabei die Position, regenerative Energien grundsätzlich zu fördern. Bei Bauvorhaben berücksichtigen wir allerdings die berechtigten Interessen der Bevölkerung und achten auf einen maßvollen Umgang mit unserer Landschaft.

AUS DEN NACHBARGEMEINDEN



Multimedia-Vortrag



SK-CLUB KANDEL e.V.

Dienstag, 16. 6. 2015, 20.00 Uhr
Stadthalle Waldkirch

Preis € 10,- · Einlass 19.30 Uhr

Vorverkauf:

Sporthaus Kiefer, Freiburg
Buchhandlung Augustiniok, Waldkirch
Badische Zeitung in Waldkirch

3. Elztäler Mehrkampf mit "ere saumäßige Gaudi - Brauchtum mal anders"

Es ist wieder so weit! Zum dritten Mal laden wir am **Samstag, den 4. Juli 2015 ab 18 Uhr** zu verschiedenen Disziplinen und viel Gaudi ein. **Vereine oder Gruppen**, die Lust auf Brauchtum, Wettkampf und viel Spaß haben, sollten sich schleunigst mit einer Gruppe von vier Personen anmelden! Anmeldeschluss ist am **17. Juni 2015**.

Nähere Informationen und das Anmeldeformular findet ihr auf unserer Homepage www.mk-oberwinden.de
Über eine zahlreiche Teilnahme freuen wir uns sehr!
Eure Musikkapelle Oberwinden e.V.

SONSTIGES

'slow food' vom Backhütle

- **Wildkräuterküche am Spaniolenhof in Biederbach**

Auf dem ca. 300 Jahre alten Spaniolenhof und seinem Brotbackhäuschen, dem 'Backhütle', werden unter Anleitung deftige Flammkuchen und bunte Wiesenpizza gebacken. Dafür werden Sie gemeinsam die wohlschmeckenden Wildkräuter und Blüten auf den umliegenden Wiesen und am Waldrand sammeln. Wildkräuterbutter, Wiesen-Pesto, ein bunter Blumendip und Blütenlimo bereiten Sie gemeinsam zu, um es anschließend in gemütlicher Runde zu genießen.

Samstag, 13. Juni 2015 • 15:00 Uhr - ca. 19 Uhr

Samstag, 20. Juni 2015 • 15:00 Uhr - ca. 19 Uhr

Anmeldung & Infos: Nicole Kaiser • 07681-4742355 • info@arnica-wildkraeuterseminare.de

Juni- Infoabend im KOGL-Lehrgarten

Am Freitag, den 5. Juni veranstaltet der KOGL Emmendingen wieder von 17.00 bis 19.00 Uhr im Lehrgarten seinen monatlichen Infoabend für alle, die sich für Obst und Garten interessieren. An diesem Abend werden die Themen, die jetzt im Obstgarten aktuell sind, in Theorie und Praxis erklärt. Im Wesentlichen sind das der sogenannte „Sommerriß“ und bestimmte Schnittmaßnahmen. Auch die im Juni sinnvolle Fruchtausdünnung gegen Alternanz und für eine bessere Qualität wird erklärt. Alle, die beim „Rindenpfropfen“ dabei waren, werden darauf gespannt sein, wie sich die Veredlungen inzwischen entwickelt haben. Es wird also wieder ein volles Programm mit wichtigen Informationen für alle Hobby-Obstbauer. Auch individuelle Beratungen durch erfahrene Fachwarte zu persönlichen Fragen sind möglich. Anmeldung ist nicht erforderlich. Dieser Kurs und die Beratungen sind auch wieder kostenlos, der KOGL freut sich aber über jede kleine Spende, die zur Finanzierung der Instandhaltungs- und Renovierungsarbeiten im Lehrgarten beiträgt. Der Lehrgarten liegt in Kenzingen an der Alten Straße. Einzelheiten siehe auch unter www.kogl-emmendingen.de. Dort können Sie auch nachlesen, welche Vorteile Ihnen eine Mitgliedschaft im KOGL bietet.

Kreisverband Obstbau, Garten und Landschaft Emmendingen e.V.
(KOGL Emmendingen)

Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge e. V.

Bezirksverband Südbaden-Südwürttemberg



**40 Jahre Kriegsgräberstätte Bergheim
FEIERSTUNDE**

am Sonntag, den 14. Juni 2015, 15.00 Uhr

auf dem deutschen Soldatenfriedhof in BERGHEIM/Elsass

- Programm -

1. Hymn to the fallen –
John Williams,
arr. P. Lavender

Stadtkapelle Calw

2. Begrüßung

Monsieur Pierre Bihl

Bürgermeister der Gemeinde Bergheim und Vice President du Conseil Departemental

Dr. Sven von Ungern-Sternberg

Regierungspräsident a.D.
Vorsitzender des Bezirksverbands Südbaden-Südwürttemberg

3. Evening Song – Jan de Haan

La Société de musique de St. Hippolyte

4. Grußwort

Frau Marianne Therre-Mano
Konsulin beim Deutschen Generalkonsulat in Straßburg

5. Amazing Grace – Erstaunliche Gnade

Jazzandfunkcrew Freiburg

Monsieur Philippe Richert

President du Conseil Regional d'Alsace

Dr. Norbert Nothhelfer

Regierungspräsident a. D., Ehrenvorsitzender Landesverband Ba-Wü im Volksbund

7. Bist Du bei mir (BWV 508) -

J.S. Bach,
arr. S. Rundel

Stadtkapelle Calw

Abbé Paul Emile Bernhard

8. Geistliches Wort

9. Imagine –

John Lennon

Jazzandfunkcrew

10. Totengedenken

Schüler Breisach/Studenten der

Jazzandfunkcrew

Musikverein St. Hippolyte/

Stadtkapelle Calw

11. Nationalhymnen

Patrick Kautzmann,

Trompet Major

12. "Sonnerie aux morts"

13. Kranzniederlegung am Hochkreuz

14. Musik: Ich hatt' einen Kameraden

Stadtkapelle Calw

Im Anschluss Ehrenwein am/im Gemeindesaal und ab 17.30 Uhr Konzert der Philharmonie Mulhouse in der Kirche Bergheim

Herzliche Einladung auf Samstag, 13. Juni und auf Sonntag, 14. Juni 2015:

MSRT Freiamt wird 45 Jahre

Am Samstag, 13. Juni 2015, 20 Uhr, feiert der Club auf den Tag genau sein 45-jähriges Jubiläum und der Fernseh-Moderator und Entertainer Nr. 1, Hansy Vogt, präsentiert „Die Nacht der guten Laune“: Mit dabei die „Feldberger“, bekannt als Spaß GmbH aus dem wilden Süden, die hübsche und sympathische Sängerin und Schlagerstern Liane Fröschen, zu deren Repertoire auch Popmusik gehört und schließlich der Sunnyboy und Volksmusikstar Reiner Kirsten aus Oberprechtal.

Karten beim BZ Kartenservice oder bei reservix.de.

Zum 2. Int. Schlepper- und Bulldogtreffen lädt das MSRT Freiamt auf Sonntag, 14. Juni 2015 ein. Der Lanz-Bulldog aus Mannheim ist in diesem Jahr Gastmarke. Über vierzig verschiedene Marken sind bei bis jetzt knapp 150 Meldungen schon dabei.

Alle Schlepper-, Trecker-, Geräteträger-, Unimog- und Bulldogbesitzer, die ein mindestens 30 Jahre altes Fahrzeug haben, sind zu dem Treffen herzlich eingeladen. Dabei müssen die Oldtimer keineswegs auf Hochglanz restauriert sein, sondern ganz bewusst sollen die Schlepper auch im Gebrauchszustand bei dem Treffen vorgestellt werden. Voranmeldung erwünscht. Frühschoppenkonzert mit „Polka-Blech“. Schlepper-Treffen-Teilnehmer haben ermäßigten Eintritt beim Jubiläumskonzert.

E-Mail: alfred.haas@msrt-freiamt.de, Auskunft: Tel. 0171 3108462 www.msrt-freiamt.de, (Online-Nennung oder Anmeldeformular)

MSRT Freiamt e.V. im ADAC/IFV, Am Bus 57, 79348 Freiamt.



AWO-Seniorenstudienfahrt

Noch freie Plätze

Saissac/Südfrankreich 27.06. – 04.07.2015

Im westlichen Languedoc, zwischen grünen Weinbergen, mittelalterlichen Dörfern, Burgen und Schlössern liegt der Aufenthaltsort und Ausgangspunkt Saissac. Besichtigt werden Romanische Kirchen und Abteien, z.B. Villelongue und St. Felix-Lauragais, mittelalterliche Städte wie Caunes-Minervois und Minerve, die größte mittelalterliche Festung Europas Carcassonne, die „rote Stadt“ Toulouse mit einem Besuch von Aerospatiale und Airbus sowie der wichtigste Speichersee des Canal du Midi.

Weitere Infos, detaillierte Reisebeschreibungen, Anmeldung: AWO Freiburg, Sulzburger Str. 4, 79114 Freiburg, Tel. 0761/45577-44.

BDM-Aktion "Tag der Milch"

Einladung

Im Rahmen der Bundesweiten Aktion „Mahnfeuer des BDM's“ wollen wir in unserer Region ebenfalls ein Feuer entzünden. Mit dieser Aktion werden wir auf die miserablen Rahmenbedingungen in der Milchvermarktung für uns Milchbauern hinweisen. Diese verursachen immer wieder enorme Wertschöpfungsverluste für uns alle. Deshalb ist es unbedingt nötig, ein wirkungsvolles Sicherheitsnetz für den EU-Milchmarkt zu installieren. Mahnfeuer zum Tag der Milch am 01.06. bei der Familie Steinhart, Auf dem Breitenhof 1, 79252 Stegen / Zarten. Beginn ab 20:00 Uhr.

Einladungen sind alle Milcherzeugerinnen und Milcherzeuger, Verbraucher und Interessierte. Jeder kann unkompliziert vorbei schauen, egal ob vom Feld oder Acker, vom Haus, Hof oder Stall, ob mit oder ohne Traktor. Wir treffen uns um ein Symbol zu zeigen, dass am Milchmarkt etwas nicht stimmt.

Um ein deutliches Zeichen für die Öffentlichkeit zu setzen, kann gerne Holz mitgebracht werden. Für eine kleine Stärkung wird gesorgt.

Es grüßen Euch Landkreis Vertreter

Paul Steinhart, Ernst Bühler, Matthias Maier und Dieter Schillinger

Heilpflanzen-Workshop

Trinken Sie sich fit! Unter Anleitung von Nicole Kaiser, 'der Botschafterin für Wild- und Heilkräuter', werden Sie wild wachsende Frühlingskräuter und ihre Heilkräfte kennen lernen und daraus leckere, vitaminreiche Smoothies herstellen. Der Kurs findet in den Räumen der Freien Schule Elztal in der 'Adleria' in Gutach statt.

Freitag, 26. Juni 2015 • 19:00 Uhr - 21:30 Uhr, Anmeldung & Infos: Nicole Kaiser • 07681-4742355 oder 2059628, info@arnica-wildkrauterseminare.de, www.arnica-wildkrauterseminare.de.

Emmendingen/Freiamt/Bleibach/Simonswald:

Infos zum Bikertag am 21. Juni 2015

Das Innenministerium Baden-Württemberg veranstaltet zusammen mit mehreren Partnern am 21. Juni 2015 zum sechsten Mal ein Treffen von Motorradfahrerinnen und -fahrern sowie Interessierten. Der „Bikertag 2015 - Sicher im Südwesten“ findet in der Messe Stuttgart, in den Hallen 7 und 9 statt.

Die Zahl der tödlichen Motorradunfälle in Baden-Württemberg ist immer noch zu hoch, daran müssen wir alle etwas verbessern. Jeder verunglückte Kradfahrer ist einer zu viel. Neben der Intensivierung von Verkehrsüberwachungsmaßnahmen wird deshalb auch 2015 dieser Motorradsicherheitstag durchgeführt. Mit "am Krad" sind unter anderen die Verkehrssicherheitsaktion GIB ACHT IM VERKEHR, die LANDESVERKEHRSWACHT, der TÜV-Süd, der Fahrlehrerverband, die Firma BMW Motorrad, die Zeitschrift MOTORRAD sowie SWR 3.

Die Veranstalter organisieren eine Sternfahrt mit acht Routen zur Messe. Startorte sind meist Niederlassungen des TÜV. Die Details dazu und zum Programm können dem Internetauftritt www.bikertag.de entnommen werden. Der Eintritt zur Messe ist frei, ebenso die Teilnahme an der Fahrt, zu der auch keine Anmeldung erforderlich ist. Bei den „Bikertagen“ der Vorjahre erschienen bis zu 10.000 Teilnehmerinnen und Teilnehmer, mehrere tausend Biker fuhren die Sternfahrt mit!

Eine Route der Sternfahrt (Route 1) verläuft von Emmendingen nach Leinfelden-Echterdingen. Start dieser Route ist um 08.41 Uhr am Service-Center TÜV-Süd in Emmendingen.

Die Strecke führt über die Straße „Am Elzdamm“ zunächst kurz auf die B3 in Richtung Herbolzheim und von dort rechts auf die Karl-Friedrich-Straße in Richtung Stadtmitte und Kreiskrankenhaus. Vor dem „Emmendinger Tor“ geht es nun nach links über die Hebelstraße auf der Hochburger Straße weiter bis zum Kreisverkehr an der Tennenbacher Straße. Von dort aus führt die Route weiter links ab (K 5138) in Richtung Maleck/Freiamt. Auf der L 110 geht es anschließend weiter nach Keppenbach (ca. 08.55 Uhr) und von dort rechts ab auf die K 5109 (Gscheidstraße), über das Gscheid auf der Freiamter Straße in Richtung Bleibach/Siegelau.

Am sogenannten „Stollen“ (kurz nach 09.00 Uhr) geht es sodann auf die L 173 ins Simonswäldertal und durch Simonswald weiter geradeaus in Richtung Furtwangen/Triberg. Kurz vor Gütenbach verlassen die Biker den Landkreis Emmendingen.

Die Kradfahrer fahren in einem Verband, einer Kolonne. Dabei ist mit Verkehrsbeeinträchtigungen, hauptsächlich für den kreuzenden Verkehr und für Fußgänger, auch bei Ampelanlagen, zu rechnen. Eine Kolonne von Fahrzeugen gilt verkehrsrechtlich als ein Fahrzeug. So dürfen beispielsweise alle Fahrzeuge einer Kolonne eine Ampelkreuzung auch bei rotem Ampelsignal passieren, sofern das erste Fahrzeug die Ampel bei Grün passiert hat. Sämtliche Verkehrsteilnehmer werden gebeten, dies zu beachten.

Walter Roth, Pressestelle

Wärmepumpen?

Kostenlose Energieberatung der Verbraucherzentrale

Grundwasser, Erde oder einfach Luft – Wärmepumpen schöpfen mithilfe von etwas Strom aus den unwahrscheinlichsten Quellen Wärme. Kein Wunder, dass die Technologie mittlerweile das häufigste Heizsystem in Neubauten ist. Doch leider geht die Rechnung nicht immer auf: Ist die Anlage schlecht geplant, explodieren die Stromkosten, oder das Haus bleibt kalt. Wann also macht eine Wärmepumpe Sinn? Die Energieberatung der Verbraucherzentrale gibt mit der bundesweiten Aktion „So warm, so gut? Heizen mit Erneuerbaren Energien“ Antworten.

„Das Funktionsprinzip einer Wärmepumpe kann man sich wie einen umgekehrten Kühlschrank vorstellen“, erläutert Thomas Pischner, Experte der Verbraucherzentrale Baden-Württemberg. „Der Kühlschrank entzieht seinem Innenraum Wärme und gibt sie an die Umwelt ab, die Wärmepumpe zieht die Wärme aus der Umwelt und gibt sie an das Heizsystem ab.“ Dafür benötigt die Wärmepumpe Strom – im Idealfall gerade einmal eine Kilowattstunde Strom, um vier Kilowattstunden Wärme zu erzeugen. Die Technologie kann also äußerst effizient und umweltfreundlich sein.

Allerdings müssen die Rahmenbedingungen stimmen, vor allem muss das Heizsystem auf eine niedrige Vorlauftemperatur ausgelegt sein, das ist die Temperatur, auf die die Heizflüssigkeit vor der Zirkulation durchs Haus erwärmt wird. Das ist z.B. bei einer Fußbodenheizung der Fall, bei klassischen Heizkörpern hingegen nicht unbedingt. Je höher jedoch die benötigte Vorlauftemperatur ist, desto geringer die Effizienz der Wärmepumpe – und desto höher folglich die Stromrechnung. Gleiches gilt für den Einsatz von Wärmepumpen in Systemen mit hohen Warmwassersertemperaturen und -verbräuchen. „Ob sich eine Wärmepumpe lohnt, kann man deshalb tatsächlich nur im Einzelfall entscheiden“ betont Pischner. „Hier soll unsere

Beratungsaktion weiterhelfen: Unsere Experten prüfen, welche Technologien im individuellen Fall geeignet sind, wie wirtschaftlich verschiedene Alternativen sind und welche Fördermöglichkeiten es gibt. Wer schon Angebote eingeholt hat, kann sie gleich zur Beratung mitbringen und analysieren lassen“.

Die Beratungsaktion „So warm, so gut? Heizen mit erneuerbaren Energien“ richtet sich an alle privaten Verbraucher. Die persönliche Beratung findet nach Terminvereinbarung unter **0800 – 809 802 400** (kostenfrei) in der nächstgelegenen Beratungsstelle statt. Den Gutschein zur Aktion erhalten Interessierte in einer Beratungsstelle oder als Download auf www.verbraucherzentrale-energieberatung.de. Die Aktion endet am 12.06.2015. Bei allen Fragen zum Energiesparen hilft auch sonst die Energieberatung der Verbraucherzentrale: online, telefonisch oder mit einem persönlichen Beratungsgespräch. Die Berater informieren anbieterunabhängig und individuell. Die Energieberatung der Verbraucherzentrale wird gefördert vom Bundesministerium für Wirtschaft und Energie.

„Vom Brückenbauen und Nervensägen...“

- aus der Arbeit eines Behindertenbeauftragten

Am Donnerstag, 11 Juni um 19 Uhr wird Herr Bruno Stratz, Behindertenbeauftragter für den Landkreis Emmendingen zu Gast bei der Selbsthilfegruppe Aphasie und Schlaganfall Elztal sein.

Was sind die Aufgaben eines Behindertenbeauftragten, wie hat sich seine Tätigkeit in den knapp zwei Jahren in denen er im Amt ist entwickelt? Auf welche Barrieren stößt er im Rahmen seiner Arbeit und von wem erfährt er Unterstützung?

Über diese Themen wird Herr Stratz in der Informationsveranstaltung berichten. Wie immer gibt es die Möglichkeit für persönliche Fragen und Anregungen.

Die öffentliche Veranstaltung findet im Familienzentrum Rotes Haus in Waldkirch statt (Emmendinger Straße 4). Der Eintritt ist frei. Weitere Infos bei der Leiterin der Gruppe Diana Götzmann (Tel. 07681/4990472).

VdK Sozialrechtsschutz gGmbH

Die VdK Sozialrechtsschutz gGmbH informiert

Die nächsten Sprechstage des Sozialrechtsreferenten Herrn Weih finden statt in Emmendingen, Neues Rathaus

- Donnerstag, 18.06.2015, Zi.-Nr. 103, von 9:00 – 12:00 Uhr
Termin in Waldkirch im Rathaus beim Marktplatz im Generationenbüro am:
- Montag, 15.06.2015 von 14:00 - 16:30 Uhr
Bitte vereinbaren Sie jeweils einen Termin:
Telefon: 0761/ 504 49 - 0

Beratung und Vertretung in allen sozialrechtlichen Fragen. z. B. Schwerbehindertenrecht, gesetzlichen Renten-, Kranken- u. Pflegeversicherung. Jeden Montag Sprechtag in der Geschäftsstelle Freiburg, Bertoldstr. 44, Tel. 0761 504 49-0.



Was *sonst* noch *interessiert*

Unsere Tierärztin informiert

Sehr geehrte Frau Dr. Vegani,

wir haben im April letzten Jahres einen kleinen Kater bei uns im Garten gefunden, den wir bei uns aufgenommen haben. Er ist ein sehr verschmutztes Tier und bereitet uns sehr viel Freude. Er ist ca. 1 Jahr alt. Er ist Freigänger und macht uns seit

ein paar Monaten Sorgen. Er kam schon öfters mit Bissverletzungen nach Hause. In der letzten Zeit jedoch hat er so arge Bisse, dass wir schon viel Geld für Antibiotika und Schmerzmittel beim Tierarzt ausgegeben haben. Wir überlegen, ob wir eine zweite, weibliche Babykatze bei uns aufnehmen.

Nun meine Frage: Ist es für unseren Kater besser, wenn er eine Spielgefährtin bekommt? Wir erhoffen uns, dass er dadurch vielleicht nicht mehr so oft raus will und die „Kampflust“ nachlässt. Wir haben einen anderen Kater aus der Nachbarschaft im Verdacht, da dieser sogar auf die „Katzentreppe“, die zu unserem Fenster führt, hoch kommt.

Unser Kater verhält sich ängstlich, wenn er den „Rivalen“ draußen sieht. Manchmal sitzt er geduckt draußen vor dem Fenster, da haben wir auch den anderen öfters im Garten herumstreifen sehen. Können Sie uns einen Rat geben, was wir tun können, dass unser Kater unbeschwerter leben kann?

Vielen Dank für Ihre Mühe!

Lieber Tierfreund,

diese territoriale Aggression gehört zum normalen Verhalten der Katzen. So wie Sie die Situation schildern, scheint die Hauptaggression von dem anderen Kater auszugehen.

Ihr Kater scheint nur sein Revier verteidigen zu wollen.

Leider schreiben Sie nicht, ob beide Kater kastriert sind oder nicht. Wenn nicht, sollte dies möglichst schnell passieren, da unkastrierte Kater sich wesentlich aggressiver gegen Artgenossen verhalten.

Ansonsten gibt es nur folgende Möglichkeiten:

- Garten katzensicher einzäunen (sehr schwierig)
- Freigehege für Ihren Kater, was aber zu Unzufriedenheit bei Ihrem Kater führen kann, da er die Freiheit gewöhnt ist
- Versuchen, den anderen Kater so oft wie möglich zu verschrecken, z. B. durch einen Wasserstrahl oder eine mit Steinen gefüllte Dose, die man NEBEN die Katze wirft

Dem Kater zukünftig den Freigang zu verwehren, ist sicher keine Lösung, da er die Freiheit kennt und unter dem plötzlichen Eingesperrtsein leiden würde.

Ob ein/e Spielgefährte/-in ihn dazu bewegen kann, deutlich mehr im Haus zu bleiben, bezweifle ich. Die Katzen gehen gerne ins Freie, um ihren Jagdtrieb ausleben zu können.

Aber meistens freuen sich so junge Katzen nach einiger Zeit über eine/n Gefährten/-in, mit dem sie spielen und kuscheln können, vor allem auch in der Schlechtwetterzeit. Häufig vertragen sich zwei kastrierte Kater im gleichen Haushalt auch sehr gut.

Anfänglich wird Ihr Kater nicht begeistert vom Neuzugang sein, aber erfahrungsgemäß schließen so junge Katzen schnell Freundschaft, ganz selten ist eine Vergesellschaftung nicht möglich.

Ihre

Dr. Vergani

Fragen an die Tierärztin?

Sorgen Sie sich um Ihr Haustier? Allgemeine Fragen zu Verhalten, Pflege und Ernährung beantwortet unsere Tierärztin Dr. Vegani unter der E-Mail-Adresse

tierarztfragen@nussbaummedien.de

Ausgewählte Fragen und Antworten finden Sie regelmäßig in den Amts- und privaten Mitteilungsblättern von Nussbaum Medien Weil der Stadt, Rottweil und UHINGEN unter der Rubrik „Aus dem Verlag“.

Bitte beachten Sie, dass keine Auskünfte zu akuten Erkrankungen Ihres Tieres möglich sind.

In diesem Fall wenden Sie sich bitte an einen Tierarzt in Ihrer Nähe.



GEWERBLICHER ANZEIGENAUFTRAG

GERNE NEHMEN WIR IHRE GESCHÄFTSANZEIGE ENTGEGEN.

Das könnte Ihre Anzeige sein:

4-spaltig (185mm breit) und 30 mm hoch

in **GUTACH**
42,00 €*
zzgl. gesetzl. MwSt.

* Alle Preise sind gültig für Schwarz-Weiß-Anzeigen bei Direktanschaltung; für Schaltung über Werbeagentur fordern Sie bitte unsere aktuellen Mediadaten an.

Rechnung an:

Firma

Name, Vorname des Inhabers

Straße / Hausnummer

PLZ / Ort

Telefon / Fax (mit Durchwahl für evtl. Rückfragen)

Senden Sie uns diesen Anzeigenauftrag an
NUSSBAUM MEDIEN Rottweil GmbH & Co. KG
Durschstraße 70 | 78628 Rottweil
Telefax 07033 3204928 | Telefon 0741 5340-0
anzeigen.78628@nussbaummedien.de

Die Anzeige soll in **GUTACH**
in der/den Kalenderwoche/n erscheinen.

Weitere Orte: Die Preise anderer Orte erfahren Sie unter www.nussbaummedien.de/Mediadaten oder rufen Sie uns an.

- Größe** 90 mm breit (zweispaltig) x mm hoch
 185 mm breit (vierspaltig) x mm hoch

- Farbe** Schwarz-Weiß Vierfarbig

Für Vierfarbanzeigen berechnen wir einen Aufschlag von nur 25 % des Anzeigenpreises. Farbzuschläge, die den Mindestfarbzuschlag von 48,00 EUR zzgl. MwSt. bei Direktanschaltung überschreiten, sind rabattfähig.

Anzeigentext

Bitte legen Sie Ihren Anzeigentext diesem Auftrag gut leserlich bei bzw. schicken ihn uns auf einem separaten Blatt.

- Korrekturabzug erwünscht
(Es wird bei einfacheren, kleinen Textanzeigen, Formatanzeigen, Vollvorlagen sowie bei geringfügigen Änderungen von bereits gesendeten Korrekturabzügen kein Korrekturabzug verschickt.)
- Wir möchten gerne beraten werden – bitte nehmen Sie Kontakt mit uns auf.
- Ich bin schon Kunde bei Nussbaum Medien:
(Kundennummer)

Es gelten die Allgemeinen Geschäftsbedingungen von Nussbaum Medien Weil der Stadt GmbH & Co. KG, Nussbaum Medien Uhingen GmbH & Co. KG und Nussbaum Medien Rottweil GmbH & Co. KG sowie Anzeigenpreisliste, Farbzuschläge in der gültigen Fassung. Sofern ein Anzeigenabschluss besteht, wird der vereinbarte Rabatt gewährt.

Datum / Unterschrift



Der Spaltenpreis bei Direktanschaltung beträgt

im Mitteilungsblatt Gutach:

0,35 € pro mm Höhe
(bei einer Spaltenbreite von 45 mm)
zzgl. gesetzl. MwSt.

Das könnte Ihre Anzeige sein:

2-spaltig (90 mm breit) und 120 mm hoch

in **GUTACH**
84,00 €*
zzgl. gesetzl. MwSt.

Das könnte Ihre Anzeige sein:

2-spaltig (90 mm breit) und 50 mm hoch

in **GUTACH**
35,00 €*
zzgl. gesetzl. MwSt.

••••• WISSENSWERTES •••••

Sommer in der Küche

Früchte aus der Region frisch einkaufen und zubereiten

(djd/pt). Wer Lust auf frisches Obst hat, kommt jetzt auf seine Kosten: Im Sommer haben die meisten Obstsorten Saison und kommen erntefrisch aus der Region. Los geht es im Mai mit Erdbeeren, gefolgt von Himbeeren, Heidelbeeren, Johannisbeeren und Stachelbeeren im Juni. Hochsaison für Obst ist der Juli, dann stammt auch Steinobst wie Aprikosen, Pflaumen, Kirschen und Mirabellen aus dem regionalen Anbau und bringt Süße in die Küche - ob als Marmelade, Kuchen, Drink oder als fruchtige Zutat für Salate und Risottos. Ein leckerer Nachtisch für Sommerpartys sind etwa Obstspieße mit Schokoladenüberzug - das Rezept dazu gibt es unter www.rgz24.de/sommerparty.

Im Supermarkt genau hinsehen

Frische Früchte sind nicht nur besonders farbintensiv, sondern sehen auch köstlich aus. Reifes Obst sollte eine glatte Oberfläche und keine Flecken oder Schadstellen haben. Ein Indiz für sorgfältig hergestellte und geprüfte Lebensmittel ist das blaue QS-Prüfzeichen auf der Verpackung. Mehr Informationen dazu gibt es unter QS-live.de, der Website der EU-geförderten Kampagne „QS-live. Initiative Qualitätssicherung“.

Viele Obstsorten reifen nach und lassen sich nicht lange lagern. Grundsätzlich gilt: Obst möglichst schnell verzehren und dafür öfter einkaufen gehen. Der Kühlschrank kann den Reifungsprozess zwar verlangsamen, ist aber nicht für jede Frucht geeignet. Für heimische Sorten wie Himbeeren, Brombeeren und Pfirsiche ist die Kälte kein Problem, aber exotischen Früchten wie Bananen ist es im Kühlschrank zu kalt und sie verlieren Geschmack. Importierte Früchte sollte man am besten unter ähnlichen Bedingungen lagern, wie sie es aus ihrem Ursprungsland gewöhnt sind.

Obst richtig lagern

Damit Obst nicht zu schnell nachreift und matschig wird, sind verschiedene Sorten am besten getrennt voneinander aufzubewahren. Insbesondere bei Äpfeln ist das sinnvoll, denn sie geben das Reifungsgas Ethylen an andere Früchte ab und beschleunigen damit deren Reifungsprozess. Das kann man sich natürlich auch zunutze machen: zum Beispiel bei unreifen Kiwis oder Pfirsichen. Gemeinsam mit Äpfeln gelagert, werden sie schneller weich.



GESCHÄFTSANZEIGEN

10 Jahre...
contomax
... lebe dein Konto!

Ein Konto. 10 Jahre. Unzählige Erlebnisse.

Das stärkste Giro- und Erlebniskonto wird 10 Jahre alt. Grund zur Freude für 60.000 Kunden, über 50 Regiopartner und alle, die ihr Konto nicht nur feiern, sondern leben. Als Geschenke gibt's Gewinne beim großen Jubiläumskreuzworträtsel: jetzt mitmachen unter www.kreuzwortraetsel.de

Wenn's um Geld geht
Sparkasse
Freiburg-Nördlicher Breisgau

UNSERE AKTIONEN

im Kreis Emmendingen

Anzeigensonderveröffentlichung

- Rund ums Haus
- Yacher Festtage

in allen Orten
in Elzach



Ich berate Sie gerne!

HEIKE WINKELMANN

Telefon 0741/5340-37 | Telefax 07033/3204928
heike.winkelmann@nussbaummedien.de



NUSSBAUM MEDIEN Rottweil GmbH & Co. KG

Durschstraße 70 | 78628 Rottweil | ☎ 0741 5340-0
Telefax 07033 3204928 | www.nussbaummedien.de



BESUCHEN SIE UNS!

www.nussbaummedien.de

KW 23. Gültig vom 03.06. bis 06.06.2015

REWE

Dieter Schneider

Diese Angebote erhalten Sie auch in unserem REWE Markt in Waldkirch, Stahlhofstraße 3

Ab sofort auch mit Lotto-Annahmestelle **LOTTO**



REWE Bio
 Deutschland: Spargel weiß Kl. II, (1 kg = 5.98)
500-g-Bund
2,99
 AKTIONSPREIS



Spanien/Italien: Nektarinen gelb- oder weißfleischig, Kl. I 1-kg-Schale
1,79
 AKTIONSPREIS



Linder's Metzgerei Glottertal
Rinderbraten zart gereift, aus der Schulter, aus heimischer Aufzucht
1 kg
8,99
 AKTIONSPREIS



Linder's Metzgerei Glottertal
Zarte Schweinerückensteaks natur oder gewürzt, aus eigener Schweineaufzucht
1 kg
7,99
 AKTIONSPREIS



Linder's Metzgerei Glottertal
Bauernschinken® aus eigener Produktion
100 g
1,39
 AKTIONSPREIS



Metzgerei Schlenker
Delikater Bierschinken aus eigener Produktion
100 g
1,19
 AKTIONSPREIS



Kerrygold Original Irische Butter oder Extra gesalzen oder ungesalzen, (100 g = 0.44)
250-g-Pckg./Becher
 Ihr Preisvorteil: **37%!**
1,11
 AKTIONSPREIS



Dr. Oetker Ristorante Pizza oder Flammkuchen versch. Sorten, tiefgefroren, (1 kg = 3.88-8.00)
235-485-g-Pckg.
 Ihr Preisvorteil: **30%!**
1,88
 AKTIONSPREIS



Beck's versch. Sorten, (1 l = 1.76)
6 x 0,33-l-Fl.-Sixpack zzgl. 0.48 Pfand
 Ihr Preisvorteil: **12%!**
3,49
 AKTIONSPREIS

Druckfehler vorbehalten. Abgabe nur in haushaltsüblichen Mengen. Aktionspreise sind zeitlich begrenzt. Verkauf nur solange der Vorrat reicht.

REWE Markt GmbH, Domstr. 20 in 50668 Köln, Namen und Anschrift der Partnermärkte finden Sie unter www.rewe.de oder der Telefonnummer 0221 - 177 397 77.

Für Sie geöffnet: Montag - Samstag von 7 bis 22 Uhr

www.rewe.de